

Grüne Welt Strategien

Fonds-Vermögensverwaltung (ETF) mit ethischen und ökologischen Anlagefiltern

Wie wäre es denn mit einer soliden Geldanlage, ...

... die ebenso einfach wie transparent ist, und in der Ihr Geld in aller Ruhe für Sie arbeitet,

... die dort investiert, wo Mensch und Umwelt geachtet werden, und so zu einer lebenswerten Welt beiträgt,

... die überraschend gute Renditechancen bietet und Ihnen durch anlegerfreundliche Gebühren eine dauerhaft attraktive Rendite verspricht,

... die zu Ihnen passt und sich einfach richtig anfühlt?

Jetzt gibt es diese Geldanlage. Die »Grüne Welt«

Anlage-philosophie Grüne Welt

Nachhaltiges Investieren – da denken die Meisten an erneuerbare Energien oder »irgendwas mit Bio«. Natürlich, das gehört dazu, aber so einfach ist es nicht. Zum einen, weil man sonst nur in Aktien aus sehr wenigen Branchen investieren könnte. was ein erhöhtes Anlagerisiko bedeuten würde. Und zum anderen, weil auch Windräder umweltschädlich produziert werden können, oder weil ein Textilunternehmen vielleicht Bio-Baumwolle verwendet, aber dann nicht unbedingt auch auf menschenwürdige Arbeitsbedingungen für seine Näher*innen achtet.

Die Grüne Welt setzt daher auf **ETFs**. die zwei Ansätze kombinieren. **Im ersten** Schritt werden alle Unternehmen ausgeschlossen, deren Geschäftsmodelle inakzeptabel sind. Ausschlusskriterien, die zum Tragen kommen, betreffen beispielsweise Hersteller von Landminen oder Firmen, die ausbeuterische Kinderarbeit verantworten.

Im zweiten Schritt werden dann die nachhaltigsten Unternehmen ausgewählt. Das geht so: Jedes größere Unternehmen wird von spezialisierten Nachhaltigkeits-Agenturen auf seine Leistungen auf ökologischem und sozialem Gebiet untersucht. So erhält iedes Unternehmen eine sogenannte »ESG-Note«. Branchenweise qualifizieren sich jene Unternehmen mit den besten ESG-Noten für die Investition.

Dieser Ansatz führt zu einem Nachhaltigkeits-Wettbewerb zwischen den Unternehmen: Kaum ein Management will im Ranking hinten stehen und sein Unternehmen für Investor*innen unattraktiv machen.

Übrigens: Viele fürchten, ein nachhaltiger Investmentansatz könne Rendite kosten. Diese Sorge ist inzwischen überzeugend widerlegt. Eine Vielzahl von Studien untermauert vielmehr, dass die Berücksichtigung der ESG-Kriterien sich sogar günstig auf die Renditeaussichten auswirken kann, ohne dabei Anlagerisiken zu erhöhen. Das erscheint logisch: Ein Unternehmen, das heute schon moderne, umweltfreundliche Anlagen nutzt, muss keine zusätzlichen Kosten verkraften, wenn überraschend die Umweltgesetze verschärft werden.

ESG und grünes Investieren

Verantwortliches Investieren ist untrennbar mit den Buchstaben ESG verbunden. Diese stehen für die Aspekte der Ökologie (englisch »Ecology«), des Sozialen und der Ganzheitlichen Unternehmensführung. Die Abkürzung »ESG« geht auf Kofi Annan zurück, der 2004 als damaliger UN-Generalsekretär den Anstoß gab, diese Aspekte bei Investitionsentscheidungen zu berücksichtigen. Heute wird oft von »grünen« Investments gesprochen, auch wenn diese nicht nur dem Umweltschutz dienen, sondern auf Anlagen mit überdurchschnittlichen ESG-Noten fokussieren.

> Und weil die »Grüne Welt« nicht »Grünes Deutschland« heißt, investiert sie selbstverständlich weltweit. Es sind fast alle Länder vertreten, in denen man gut Aktien kaufen kann - derzeit sind es 40 Länder. Diese breite Streuung nutzt den Anlegenden. Erstens kann man nur so die ganze Palette aus Branchen und Geschäftsmodellen erschließen, weil sich die einzelnen Länder unterschiedlich spezialisieren. Zweitens führen die Weltregionen trotz der globalen Vernetzung noch ein wirtschaftliches Eigenleben: Wenn die europäische Konjunktur stockt, kann es in Asien dennoch Börsentrends niederschlägt. Dies führt letztlich dazu, dass ein weltweit investiertes etablierter Institutionen, deren Erlös nur für Depot geringeren Wertschwankungen unterliegt, als wenn es auf deutsche Titel fokussiert wäre.

Für die Grüne Welt wurde ein eigener Ansatz entwickelt, welche Rolle die einzelnen Verbesserungen im Angebot nachhaltiger Regionen im Depot spielen sollten. Den Schlüssel für die jährlich neu ausbalancierte soweit diese sinnvoll und Erfolg ver-Mischung zwischen Chance und Risiko bilden die Wirtschaftskraft der Länder und die Entwicklung der Aktienmärkte.

Ebenso wird die Tatsache berücksichtigt, dass Anleger*innen aus Deutschland schon allein aus Währungsüberlegungen stärker im Heimatmarkt investiert sein sollten.

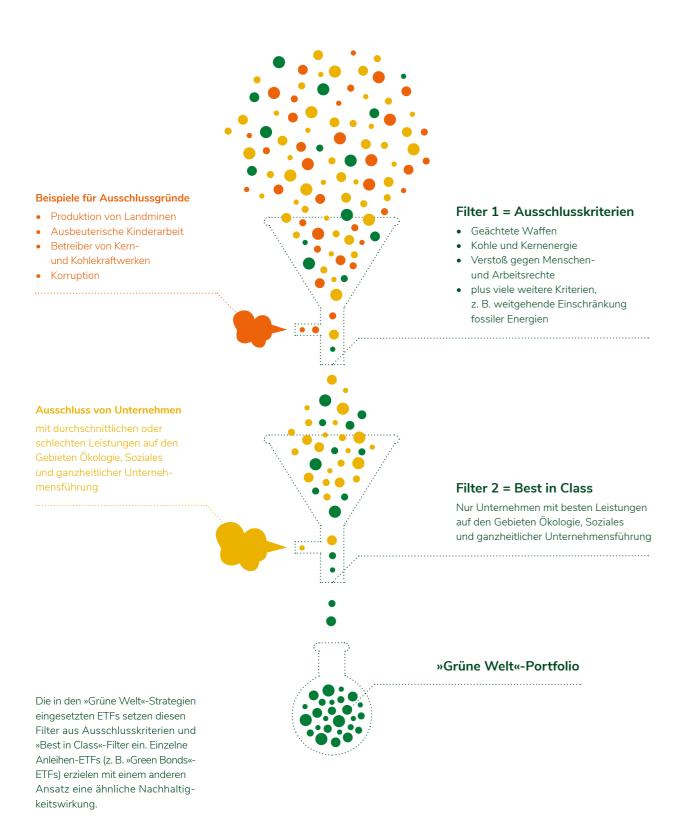
Der langfristige Anlageerfolg verbessert sich deutlich, wenn ausgeprägte Verlustphasen an den Märkten nicht ausgesessen werden. Daher setzt die Grüne Welt einen **Schutzmechanismus** ein: Wenn das bewährte, selbst entwickelte Modell die Gefahr eines Kurseinbruchs anzeigt. werden gefährdete ETFs durch stabilere Alternativen ersetzt, bis sich die Gewitterwolken über den Aktienmärkten verzogen haben.

Im **Anleihenbereich** (nur »Grüne Welt 50«) geht die Grüne Welt etwas anders heran. Weil dieser Teil dem Depot eine besondere Stabilität verleihen soll, kommen hier nur ETFs in Frage, die auf Euro lautende Anleihen kaufen. So werden Fremdwährungsrisiken vermieden. Gleichzeitig sind fast nur europäische Unternehmen vertreten, und diese werden genauso ausgewählt wie im Aktienbereich. Eine weitere Besonderheit brummen, was sich auch in verschiedenen im Anleihenbereich stellt der »Green Bonds«-ETF dar. Green Bonds sind Anleihen ökologisch sinnvolle Projekte verwendet werden darf, was die Nachhaltigkeitswirkung noch einmal erhöht.

> Für die Grüne Welt ist es selbstverständlich, Investitionsmöglichkeiten zu verfolgen, und sprechend sind, werden diese in ihr Konzept integriert - und genau das ist ein Vorteil einer Vermögensverwaltung!

4 Werbemitteilung Werbemitteilung 5

Der 2-stufige Anlagefilter der eingesetzten ETFs



Gründerteam

75 Jahre Investmenterfahrung und 30 Jahre Nachhaltigkeit: Die Grüne Welt GmbH

Die Grüne Welt GmbH entwickelt und begleitet moderne Anlagelösungen, die einen hohen Nachhaltigkeitsanspruch mit einer ebenso soliden wie attraktiven Wertentwicklung verbinden.









Dr. Stefan Klotz unterstützt als selbständiger Consultant institutionelle Anleger mit dem Schwerpunkt verantwortungsbewussten Investierens. Vor der Gründung der vif-klotz consulting 2014 sammelte er fast anderthalb Jahrzehnte bei deutschen Privatbanken verantwortliche Erfahrung in den Bereichen Investmentstrategie, Portfoliomanagement, Vermögensverwaltung und Nachhaltige Kapitalanlage.



Tim Helm gründete im Jahr 1995 das Unternehmen fondsprofis e.K... In den Jahren 2002 bis 2019 war der Vertriebsspezialist in verantwortlichen Positionen, bei efonds24 GmbH, fundscapital GmbH, Ökorenta AG und der Seppelfricke & Co. Family Office AG. Die Entwicklung der »Grüne Welt«-Strategien sieht er als die logische Konsequenz von 25 Jahren Finanzmarkterfahrung und seinen persönlichen Überzeugungen.

6 Werbemitteilung 7

Professionelle Vermögensverwaltung

Volle Transparenz Faires Preismodell Täglich verfügbar

Eine Fonds-Vermögensverwaltung ist ein Depot, das Fonds bzw. ETFs enthält. Es wird von erfahrenen Vermögensverwaltenden derart gestaltet, dass es breit gestreut Anlagechancen wahrnehmen kann. So folgt Ihr Depot vom Start weg einer professionellen Konstruktion. Im Zeitverlauf werden notwendige Veränderungen in Ihrem Depot automatisch für Sie vorgenommen, ohne dass Sie sich darum kümmern müssen.

Ziel ist es, Ihr Vermögen unter Berücksichtigung Ihrer Risikoneigung entsprechend der Anlagestrategie optimal zu erhalten und zu vermehren.

Nutzen Sie die Grüne Welt als Einstieg in das professionelle nachhaltige Vermögensmanagement. Unsere Erfahrung und Marktkenntnis ermöglichen Ihnen eine effiziente Kombination verschiedener ETFs, die zu Ihren persönlichen Anlagezielen passt.

Die Vorteile für Ihr Geld

Professionell

Mit einer ETF-basierten Fonds-Vermögensverwaltung nutzen Sie ein professionelles Vermögensmanagement, das bisher nur sehr großen Vermögen vorbehalten war. Das beinhaltet die professionelle Verwaltung und Überwachung der Ziel-ETFs und bei Bedarf den Austausch derselben. Auch das »Rebalancing« ist inklusive, also die regelmäßige Anpassung der Portfoliostruktur zur Wiederherstellung der geplanten Anlageaufteilung.

Erfahren

Die Verwaltung und das Management der »Grüne Welt«-Strategien liegen in erfahrenen Händen. Vermögensverwalterin der »Grüne Welt«-Strategien ist die NFS Hamburger Vermögen GmbH aus Hamburg, die zusammen mit den Spezialist*innen der Grüne Welt GmbH als Anlageberaterin auch den Anlageausschuss der Fonds-Vermögensverwaltung verantwortet.

Sicher

Ihr Geld ist in guten Händen! Die Konto- und Depotführung erfolgt durch die renommierte FIL Fondsbank GmbH. Mit ihrer Banklizenz ist sie Mitglied im Einlagensicherungsfonds deutscher Banken.

Effizientes Anlagekonzept

In den »Grüne Welt«-Strategien setzen wir ausschließlich ETFs ein. Warum? Ein ETF ermöglicht die Risikostreuung über viele Einzeltitel, genau wie ein herkömmlicher Investmentfonds – ist aber deutlich günstiger. Studien zeigen, dass ETFs – u. a. dank ihrer niedrigen Kosten – langfristig für eine höhere Rendite sorgen als die allermeisten Investmentfonds.

Definition ETF (engl.: »Exchange Traded Fund«): Ein börsengehandelter Indexfonds, der die Wertentwicklung eines Index, wie beispielsweise des DAX, so genau wie möglich abbildet.

Einfache Handhabung

Die Grüne Welt ist eine komfortable Geldanlage. Einmal eingerichtet, müssen Sie sich um nichts kümmern und sind dennoch immer optimal investiert.

8 Werbemitteilung 9

Ihr »Grüne Welt«-Depot: Fakten und Preise auf einen Blick

»Grüne Welt«-Strategie

- Zwei Strategien mit unterschiedlichem Risiko-/Renditeprofil zur Auswahl:
 »Grüne Welt 100« mit bis zu 100 % Aktienanteil,
- »Grüne Welt 50« mit bis zu 50 % Aktienanteil in Kombination mit 50 % Anleihenanteil
- Mindestanlagesumme 10.000 Euro
- Sparplan ab 100 Euro (in Kombination mit Einmalanlage von 5.000 Euro) möglich
- Auszahlplan empfohlen ab Depotvolumen 30.000 / 250 Euro p. Monat

Anlagestrategie	Anlagerichtlinien	Langfristige Renditeerwartung p.a.	max. durchschn. Risikoklassi- fizierung der eingesetzten Fonds
Grüne Welt 100	bis 100 % Aktien-ETFs	EZB-Zins + 5 % ****	6,5 SRI ***
Grüne Welt 50	bis 50 % Aktien-ETFs ca. 50 % Anleihen-ETFs	EZB-Zins + 2,5 % ****	4,5 SRI ***

Kosten in den »Grüne Welt«-Strategien

- Einstiegsgebühr bis zu 5 % zzgl. MwSt. einmalig **
- Volumenabhängige Vergütung insgesamt: max. 1,75 % zzgl. MwSt. p.a. *
- ► davon für Allokationsberatung inkl. Nachhaltigkeitsresearch und Schutzschirm 0,55 % zzgl. MwSt. p.a. *
- ▶ davon für Vermögensverwaltung 0,2 % zzgl. MwSt. p.a. *
- ▶ davon für Vertrieb/Bestandspflege bis zu 1 % zzgl. MwSt. p.a. * **
- Depotführungsentgelt siehe aktuelles Preisverzeichnis der FIL Fondsbank (FFB)

Die historische Wertentwicklung vor Abzug aller Kosten finden Sie in den Factsheets zu den »Grüne Welt«-Strategien.

Fakten

Depotbank FIL Fondsbank (FFB)
Vermögensverwalter
NFS Hamburger Vermögen GmbH
Auflagedatum Oktober 2019
Währung Euro
Bewertung täglich
Verfügbarkeit täglich

Wie sieht der Investitionsprozess bei einer Anlageberatung zur »Grüne Welt«-Strategie aus?

Zunächst erstellen Sie und Ihr*e Berater*in gemeinsam Ihr Risikoprofil. Sie bestimmen Ihre Ziele, Ihre Rendite-erwartung und Ihre Risikotoleranz. Auf dieser Basis wählen Sie die für Ihr Vermögen passende Strategie. Sie veranlassen, dass Ihr*e Berater*in auf Ihren Namen ein Ihnen zugängliches Online-Depot eröffnet, in das die verschiedenen ETFs der »Grüne Welt«-Strategien eingebucht werden. Falls gewünscht, können Sie auch einen Sparvertrag einrichten.

Im Hintergrund passiert Folgendes: Die NFS Hamburger Vermögen GmbH trifft über den Anlageausschuss, unterstützt von der Grüne Welt GmbH, die Allokationsentscheidungen: Sie wählt geeignete ETFs mit strenger Integration der ESG-Kriterien aus, legt die Gewichtung der eingesetzten ETFs fest, überwacht diese und veranlasst bei Bedarf Anpassungen in Ihrem Depot.

Die Depotbank setzt die Strategie gemäß Weisung des Vermögensverwalters automatisch für Sie in Ihrem Depot um. Sie erhalten als Depotinhaber*in von der Depotbank Nachricht über jede Transaktion, vierteljährlich einen Depotauszug, Berichte des Portfoliomanagements und auf Veranlassung der Vermögensverwaltung umgehend eine Mitteilung bei Überschreiten der Verlustschwelle.

10 Werbemitteilung 11

^{*} Die volumenabhängige Vergütung berechnet sich aus den durchschnittlichen täglich bewerteten Depotbeständen des vorangegangenen Quartals und wird nach abgelaufenem Kalenderquartal abgerechnet. Das Depotführungsentgelt wird quartalsweise anteilig berechnet.

^{**} Bei Beratung durch eine*n Honorarberater*in sind diese Kosten rabattierfähig.

^{***} Skala von 1 bis 7, höchstes Risiko-Rendite-Profil = 7

^{****} Renditeziel nach der volumenabhängigen Vergütung und vor sonstigen Kosten und Steuern.

Ihre Partner



Ihre Depotbank: FIL Fondsbank (FFB)

Die FIL Fondsbank GmbH ist im Rahmen der »Grüne Welt«-Strategien Ihre Depotbank. Als Tocher der inhabergeführten Fondsgesellschaft Fidelity ist sie eine der größten unabhängigen Fondsplattformen in Deutschland. Sie besitzt eine Vollbanklizenz und unterliegt der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).



Ihr Vermögensverwalter: NFS Hamburger Vermögen GmbH

Die NFS Hamburger Vermögen GmbH wurde 1994 gegründet, ist als Vermögensverwalter von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und verfügt über eine langjährige Expertise. Als Manager der Strategie gewährleistet die Hamburger Vermögen eine aktive Überwachung und verwaltet die Einzelanlagen gemäß den festgelegten Kriterien.



Ihr Nachhaltigkeitsgarant und ETF-Spezialist: Grüne Welt GmbH

Die Grüne Welt GmbH wurde 2019 von den drei Finanzexperten und überzeugten Nachhaltigkeitsspezialisten Andrea Wozniak, Dr. Stefan Klotz und Tim Helm gegründet. Auf ihrem Know-how baut die Portfoliozusammensetzung der »Grüne Welt«-Strategien auf. Ihr Ziel sind bestmögliche Ergebnisse bei Rendite und Stabilität der Kund*innendepots und ebenso bei deren ökologischer und sozialer Wirkung.



Ihre Vertriebskoordination: fondsprofis

Die Servicegesellschaft für Finanzdienstleistungen und nachhaltige Anlageberatung wurde im Jahr 1995 von Tim Helm gegründet. Die »fondsprofis« koordinieren den Vertrieb und unterstützen die angeschlossenen Vertriebspartner*innen bei allen Fragen.

Risikohinweise

Grundsatz

Alle Anlagen in Finanzinstrumenten unterliegen Risiken. Auch als konservativ oder sicher eingestufte Anlagen haben Risiken. Aufgrund einer Änderung von Rahmenbedingungen kann sich auch die Risikoeinschätzung ändern. Die Entwicklung in der Vergangenheit ist kein Indiz für eine zukünftige Entwicklung.

Kursrisiko

Bei Finanzinstrumenten besteht das Risiko, (ESG oder SRI) getätigt werden dürfen, dass sie während ihrer Laufzeit im Kurs schwanken (Kursrisiko). Sie können bei einer ungünstigen Entwicklung aber auch erhebliche und bleibende Verluste bis hin zum Totalverlust erleiden (Substanzrisiko). Dies gilt ebenso für ETFs.

Risiken von Fonds- und ETF-Anlagen

Bei der Anlage in Fonds bestehen im Grundsatz immer auch die Risiken, die jene Finanzinstrumente haben, in welche der Fonds investiert. Die Bewertung von ETFs ist zum Beispiel abhängig von den Finanzinstrumenten, auf die sich der ETF bezieht. Je risikoreicher die Anlagestrategie ist, desto höher können die zu erwartenden Schwankungen und auch möglichen Verluste sein. Fonds unterliegen ebenfalls den Risiken und der Entwicklung der Bereiche, in die sie investieren. Sie sind nicht mit einer risikolosen Anlage gleichzusetzen. Das Risiko besteht auch bei einer Streuung des Fonds- Die Kosten, die im Zusammenhang mit der vermögens. Das Risiko erhöht sich zudem mit zunehmender Spezialisierung des Fonds.

Risiken aus der Vermögensverwaltung

Die Anlagerisiken können auch durch die Einschaltung einer Vermögensverwaltung nicht ausgeschlossen werden. Im Rahmen einer Vermögensverwaltung kann es zu Fehleinschätzungen des Marktes kommen.

Risiken aus dem Anlageschwerpunkt

Die Vorgabe, dass nur nachhaltige Anlagen schränkt das Anlagespektrum ein. Hieraus können sich Nachteile ergeben, da zur Diversifikation und Anlage das Anlagespektrum beschränkt ist.

Wechselkursrisiko

Wenn der ETF oder die Vermögenswerte eines ETFs nicht in Euro notieren, haben Kursschwankungen der jeweiligen Währung zum Euro Auswirkungen auf den Wert des betroffenen ETF.

Bonitätsrisiko

Die Fähigkeit einer*s Schuldner*in, eine Anleihe zurückzuzahlen, kann sich verbessern oder verschlechtern, sie*er kann auch zahlungsunfähig werden. Eine negative Entwicklung von Anleihen führt zu einem Verlust bei dem ETF, der sich auf solche Anleihen bezieht.

Vermögensanlage anfallen, haben negative Auswirkungen auf die Chancen der Geschäfte. Sie müssen immer zuerst verdient werden, bevor ein Gewinn erzielt werden kann. Dabei sind nicht nur die direkten Kosten der Tätigkeit, sondern auch die internen Kosten des jeweiligen ETFs zu berücksichtigen.

Bitte beachten Sie auch die ausführlichen Risikohinweise in den Vertragsunterlagen.

Werbemitteilung 13 12 Werbemitteilung

Rechtliche Informationen

Erlaubnis und Geschäftstätigkeit

Die NFS Hamburger Vermögen GmbH verfügt über die Erlaubnis zur Erbringung der folgenden erlaubnisrelevanten Wertpapierdienstleistungen

- die Vermittlung von Geschäften über die Anschaffung und die Veräußerung von Finanzinstrumenten (Anlagevermittlung)
- die Abgabe von persönlichen Empfehlungen an Kund*innen oder deren Vertreter*in, die sich auf Geschäfte mit bestimmten Finanzinstrumenten beziehen, sofern die Empfehlung auf eine Prüfung der persönlichen Umstände des*r Anleger*in gestützt oder als für ihn*sie geeignet dargestellt wird und nicht ausschließlich über Informationsverbreitungskanäle oder für die Öffentlichkeit bekannt gegeben wird (Anlageberatung)
- die Anschaffung und die Veräußerung von Finanzinstrumenten im fremden Namen für fremde Rechnung (Abschlussvermittlung)
- die Verwaltung einzelner in Finanzinstrumenten angelegter Vermögen für andere mit Entscheidungsspielraum (Finanzportfolioverwaltung)
- Die Erlaubnis schließt das Recht aus, dass das Institut sich bei der Erbringung von Finanzdienstleistungen Eigentum oder Besitz an Geldern oder Wertpapieren von Kund*innen verschafft sowie auf eigene Rechnung mit Finanzinstrumenten handelt.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Bereich Wertpapieraufsicht Marie-Curie-Straße 24-28 60439 Frankfurt/Main im Internet unter: www.bafin.de

Maßnahmen zum Schutz der verwahrten Finanzinstrumente oder Kund*innengelder

Keine Entgegennahme von Kund*innengeldern

Der*die Kund*in richtet ein Konto und Depot bei einer Bank ein, die über die Erlaubnis zu diesen Dienstleistungen verfügt. Die NFS Hamburger Vermögen GmbH betreut das Vermögen des*r Kund*in auf dessen*deren Konten und Depots. Die Vollmacht erstreckt sich ausschließlich auf die Disposition von Wertpapieren, Eigentum an Kund*innengeldern kann und soll die Finanzportfolioverwaltung nicht erlangen, Überweisungen kann sie nicht tätigen.

Entschädigungseinrichtung

Die NFS Hamburger Vermögen GmbH gehört der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW), 10865 Berlin an.

Grundsätze für die Ausführung von Anlageentscheidungen

Die NFS Hamburger Vermögen GmbH hat Grundsätze formuliert, die für die Ausführung von Anlageentscheidungen bindend gelten und das Kund*inneninteresse in den Vordergrund stellen. Diese sind auf einem separaten Informationsblatt dargelegt und auf der Internetseite www.hhvm.eu hinterlegt.

Grundsätze für den Umgang mit Interessenkonflikten

Die NFS Hamburger Vermögen GmbH hat Grundsätze formuliert, die für den Umgang mit Interessenkonflikten bindend gelten und das Kund*inneninteresse in den Vordergrund stellen. Diese sind auf einem separaten Informationsblatt dargelegt und auf der Internetseite www.hhvm.eu hinterlegt.

Gewinne, die bei der Anlage in »Grüne Welt«-Depots erwirtschaftet werden, unterliegen der Steuerpflicht (Kapitalerträge). Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des*der Kund*in ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Da die Wachstum und Value Finanzportfolioverwaltung die Vermögenssituation des*der Leser*in nicht kennt, kann es auch keine Empfehlung zum Kauf einer Strategie geben. Die hier veröffentlichten Informationen stellen also in keinem Fall eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Rechten dar. Bitte sprechen Sie mit Ihrem*r Berater*in. Anlagen in Wertpapiere sind immer mit Risiken behaftet, die im schlimmsten Fall bis zum Totalverlust führen können. Eine Empfehlung zur Anlage in einem »Grüne Welt«-Depot und die Prüfung der Geeignetheit für den*die Kund*in erfolgen nicht im Auftrag oder Namen der

NFS Hamburger Vermögen GmbH Heidenkampsweg 73 | 20097 Hamburg info@hhvm.eu, www.hhvm.eu Registergericht: Hamburg Registernummer: HRB 92472 Geschäftsführer: Eric Wiese, Christoph Botermann

Hinweise zur Tätigkeit der Grüne Welt GmbH:

Die Vermittlung der Vermögensverwaltung der NFS Hamburger Vermögen GmbH unterliegt keiner Erlaubnispflicht nach dem Wertpapierinstitutsgesetz (WpIG). Die Tätigkeit der Grüne Welt GmbH unterliegt der Regelung nach §34f Abs. 1 GewO, welche für die Grüne Welt GmbH vorliegt. Bei der Vermittlung der Vermögensverwaltung der NFS Hamburger Vermögen GmbH ist die Grüne Welt GmbH erlaubnisfrei als Maklerin tätig und, sofern sie als Vermittlerin oder Beraterin für den*die Kund*in tätig ist, gemäß ihrer Erlaubnis nach §34f Abs. 1. GewO. Die Grüne Welt GmbH erhält für die Vermittlung eine Vergütung von der NFS Hamburger Vermögen GmbH. Aufgrund des Umstands, dass die Grüne Welt GmbH auch als Beraterin für die NFS Hamburger Vermögen GmbH in den Strategien tätig ist, besteht hier eine Interessenkollision, da die Grüne Welt GmbH ein Interesse daran hat, dass im Rahmen der Strategien möglichst viele Mittel durch die NFS Hamburger Vermögen GmbH verwaltet werden. Weitere Einzelheiten können Sie auf der Homepage der Grüne Welt GmbH (www.gruene-welt.de) und auf Nachfrage erfahren.



Impressum

NFS Hamburger Vermögen GmbH Heidenkampsweg 73 20097 Hamburg www.hhvm.eu

Vertriebskoordination

fondsprofis GmbH Danziger Straße 4 82194 Gröbenzell Tel 08142 6525310 info@fondsprofis.de www.fondsprofis.de

Die Grüne Welt GmbH bei



Gestaltung und Satz

Julia Hack www.juliahack.com dasauge.de/-julia-hack hello@juliahack.com

Rechtlicher Hinweis

Diese Broschüre wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir dennoch für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit des Inhalts und der Informationen keine Haftung übernehmen können.

> gedruckt auf Recyclingpapier (»Blauer Engel«, FSC-Standard)

> > © Stand Februar 2023

Bildnachweis

Cover / S. 6-7 nixki – stock.adobe.com

14 Werbemitteilung Werbemitteilung 15

